



Bremer Fußball-Verband e.V.

Der BFV in den sozialen Medien: Unser Platz - unsere Regeln

Der Bremer Fußball-Verband (BFV) ist weltoffen und setzt sich mit seinen Werten und seinem Handeln im Sinne der Satzung des BFV ein für Toleranz, Fairness, Offenheit und Respekt ein. Wir leben diese Grundsätze mit Stolz – jetzt und hier und überall. Zudem treten wir ein für Meinungsfreiheit, Akzeptanz, Vielfalt und Gleichberechtigung – und positionieren uns zugleich klar gegen jegliche Form von Diskriminierung und Ausgrenzung.

Das gilt auch für unsere Social-Media-Kanäle: Diskutieren, aber fair bleiben!

Wir akzeptieren Meinungen, wir nehmen konstruktive Kritik an und wünschen uns einen aktiven Austausch. Wir setzen uns für eine offene und ehrliche Kommunikationskultur ein, die gleichzeitig jederzeit respektvoll und friedfertig ist. Wir stellen uns hingegen ganz klar gegen jegliche Form von Hass, Beleidigungen und Diskriminierung - egal ob offensichtlich, versteckt oder niederschwellig.

Wer gegen die Regeln verstößt, fliegt vom Feld!

Was auf dem Platz gilt, gilt auch virtuell: Wer in den Kommentaren nicht die Regeln einhält, erhält die Rote Karte gezeigt und fliegt vom Feld - der Kommentar wird gelöscht und die Person blockiert.

Die BFV-Netiquette

Grundsätzlich gilt:

- Du darfst deine Meinung äußern, sofern sie nicht gegen die BFV-Netiquette verstößt.
- Sei höflich und tolerant: Behandle andere so, wie Du auch selbst behandelt werden möchtest.
- Bleibe sachlich und greife niemanden persönlich an.

Als Betreiber unserer Social-Media-Kanäle behalten wir uns das Recht vor, bei Inhalten, die nicht der BFV-Netiquette entsprechen, die von den Plattformen vorgesehenen Maßnahmen anzuwenden, Kommentare zu löschen und Personen zu blockieren. Dies gilt auch für Kommentare, die keine Ordnungswidrigkeit oder Straftat darstellen.

Darunter fallen vor allem folgende Inhalte:

- Beleidigende bzw. ehrverletzende Beiträge oder Kommentare,
- Menschenverachtende Aussagen in Bezug auf Hautfarbe, Herkunft, Nationalität, Religion, Weltanschauung, Alter, Geschlecht, Behinderung oder sexueller Identität.
- Gewaltdarstellung sowie Aufrufe zu Gewalt gegen Personen oder Institutionen.
- Anleitung oder Aufforderung zu Straftaten.
- Veröffentlichung personenbezogener Daten wie Telefonnummern, Anschriften und Realnamen.
- Spam, der offensichtlich keinen Bezug zum geposteten Inhalt hat.
- Jegliche nicht durch uns genehmigte Werbung.
- Verstöße gegen das Urheberrecht.
- Inhalte, die nach deutschem Recht eine Straftat darstellen oder darstellen können.

